



Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde

Newsletter 71/2016

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Förderer des IdGL,

wir freuen uns, Sie zu einer weiteren Veranstaltung mit Beteiligung des Instituts einzuladen, die wir in Kooperation mit der Universität Tübingen durchführen. In der Hoffnung, Sie beim Vortrag begrüßen zu können, grüßt Sie mit allen guten Wünschen

Prof. Dr. Reinhard Johler, Institutsleiter

Einladung

**Einladung zum Vortrag
Migration nach Deutschland seit 1945: Ein Zuwanderungsland wider Willen?
von Dr. Mathias Beer**

Europa im Allgemeinen und Deutschland im Besonderen werden aktuell (wieder) mit der Flüchtlingsfrage konfrontiert. Die Ringvorlesung „Migration und Flucht. Historische Erfahrungen und aktuelle Herausforderungen“ an der Eberhard Karls Universität Tübingen nimmt das im Sommersemester 2016 zum Anlass, um den in der Diskussion oft eingeengten Blick auszuweiten – zeitlich, geografisch und fächerübergreifend. Die Ringvorlesung wendet sich an die interessierte Öffentlichkeit. Das Programm der Vorlesungsreihe ist über die [Homepage der Universität Tübingen](#) abrufbar.

Am 30. Juni spricht Dr. Mathias Beer zum Thema „Migration nach Deutschland seit 1945: Ein Zuwanderungsland wider Willen?“ Der Vortrag liefert ein Panorama der vielfältigen, offenbar vergessenen Zuwanderungen nach Deutschland seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs und ihrer Folgen. Damit greift er eine für die Geschichte der Bundesrepublik ebenso zentrale wie im Laufe der Jahrzehnte und bis in die Gegenwart intensiv und kontrovers diskutierte Frage auf und gibt darauf auch eine Antwort. Im Anschluss an den Vortrag folgt eine Diskussionsrunde.

Dr. Mathias Beer ist Zeithistoriker, Geschäftsführer des [Instituts für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde](#) und ausgewiesener Fachmann auf dem Gebiet der Migrationsforschung. Zuletzt sind von ihm u.a. die Bände erschienen: Flucht und Vertreibung der Deutschen. Voraussetzungen, Verlauf, Folgen. München 2011; Migration und Mythen. Geschichte und Gegenwart – Global und lokal. Ulm 2014; Baden-Württemberg – eine Zuwanderungsgeschichte. Stuttgart 2014.

Zeit:

Donnerstag 30. Juni 2016, 20.15 Uhr

Ort:

Hörsaal 22 Kupferbau, Hölderlinstraße 5, 72074 Tübingen

Auskunft:

Tel. 07071-9992-500 eMail: poststelle@idgl.bwl.de

Institut für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde
Redaktion: Susanne Munz, Olivia Spiridon
poststelle@idgl.bwl.de
www.idglbw.de